

In Alberta, am Abzweig des Icefield Parkway vom Yellowhead Highway liegt der mit 10.878 km² größte Nationalpark der kanadischen Rocky Mountains auf einem Plateau im Athabasca Valley.

Anfang des 18. Jahrhunderts wurde hier bereits das Jasper House errichtet, ein kleiner Pelzhandelsposten, der nach Jasper Hawes benannt wurde, welcher den Posten mehrere Jahre führte. 1907 wurde dann der Jasper Nationalpark gegründet und wiederum nach diesem Pelzhandelsposten benannt.



Spirit Island, Malign Lake Die Stadt Jasper schoss erst 1911 aus dem Boden, als die [Grand Trunk Pacific Railway](#) am Athabasca River entlang zum Yellowhead Pass gebaut wurde. Die Gesellschaft war an der Gründung des Nationalparks maßgeblich beteiligt, denn man wollte sich durch den aufkommenden Tourismus eine weitere Einnahmequelle sichern. An Naturschutz wurde erst sehr viel später gedacht.

Die ersten beiden Autos tauchten 1914 auf. Lange Freude hatten die Besitzer allerdings nicht an ihren Fahrzeugen: Bereits am ersten Tag nach ihrer Ankunft per Eisenbahn stießen sie auf der damals einzigen [Parkstraße](#) frontal zusammen.

Jaspers großartige Hochgebirgslandschaft präsentiert sich mit majestätischen Bergriesen, Gletschern, kristallklaren Seen, donnernden Wasserfällen, endlosen Nadelwäldern und im Frühling zusätzlich mit herrlich blühenden Bergwiesen. Viele Berggipfel sind höher als 3000 m.

Große Teile des Nationalparks werden in ihrer Ursprünglichkeit erhalten und sind nur auf [Wanderwegen](#), mit dem Kanu oder per Pferd erreichbar. Besonders schön müssen die Nächte auf einem der vielen Campgrounds sein.

Mittelpunkt des Parks ist der Ort Jasper. An der vierspurigen Hauptstraße stehen die meisten Restaurants, wohingegen sich die großen [Hotels](#) in ruhiger Lage entlang dem Waldrand ausbreiten.



[Aussichtspunkt](#)



